

11.07.2022

Kleine Anfrage 130

der Abgeordneten Andreas Keith und Christian Loose AfD

Energiesparen in NRW

Der Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz Dr. Robert Habeck hat am 10. Juni 2022 eine Kampagne zum Energiesparen vorgestellt. Darin enthalten sind insbesondere Tipps zum Energiesparen für Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen. Die Energiesparkampagne soll in der nächsten Zeit dort zu sehen sein, wo sich viele Menschen aufhalten: auf digitalen Bildschirmen in den Städten, auf großen Internetseiten, in sozialen Netzwerken. Auf einem der Plakate werden Verbraucher zum Kauf eines wassersparenden Duschkopfes animiert, ein anderes wirbt für Solarpaneele auf Dächern. Die Kampagne soll über Jahre angelegt sein. Auch wenn Verbraucher durch Verzicht auf Vollbäder und durch kürzeres Duschen auch im Sommer zu einem sparsamen Gasverbrauch beitragen können, ist das Gassparpotenzial nicht sehr groß.

In ihrer ersten Plenarrede sagte die Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie, Mona Neubaur, dass der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine die starke Energieabhängigkeit von Russland schonungslos offengelegt hat und kein Bundesland dies so hart zu spüren bekommt wie das Industrieland NRW.¹

Laut dem Rheinisch-Westfälischen Institut für Wirtschaft könnte ein Gasmangel zu unbezahlbaren Gaspreisen führen. In der Konsequenz müssten möglicherweise Industriebetriebe und Stahlwerke schließen.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche konkreten Energieeinsparziele hat die Landesregierung für einzelne Wirtschaftssektoren?
2. Welche konkreten Energieeinsparziele hat die Landesregierung für private Haushalte?
3. Erwägt die Landesregierung Einsparverpflichtungen für Industrieunternehmen bzw. energieintensive Unternehmen?
4. Nach welchen Kriterien soll im Falle einer Gasknappheit, eine Verteilung von Gas an die nordrhein-westfälische Industrie vorgenommen werden?

¹ <https://www.tagesschau.de/regional/nordrheinwestfalen/wdr-story-48899.html>

5. Welche Verabredungen bzw. Selbstverpflichtungen zum Energiesparen wurden gemeinsam mit der Bundesregierung und den Kommunen vereinbart?

Andreas Keith
Christian Loose